

**AGB**  
**Kartenvorverkauf durch Die Rheinhelden**  
**als Veranstalter des Grashüpfer Open Air Festivals**

Die Rheinhelden GmbH  
Geschäftsführer: Samir Slim  
An der Vogelhardt 14  
76149 Karlsruhe

**1. Allgemeines**

1.1 Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Die Rheinhelden GmbH (im Folgenden: der Veranstalter) und dem Kunden. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1.2 Kunden im Sinne der vorliegenden AGB sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

1.2.1 Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass diesen hierbei eine gewerbliche oder berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann.

1.2.2 Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird und die in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB werden, selbst bei Kenntnis, nicht anerkannt, es sei denn, wir stimmen Ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

**2. Vertragsabschluss**

2.1 Der Veranstalter vertreibt selbst oder über eine lizenzierte Kartenvorverkaufsagentur (KVA) Eintrittsberechtigungen zu Konzert- und Freizeitveranstaltungen des Veranstalters (Karten). Die KVA ist nicht selbst Veranstalter und wird nur Vertragspartner hinsichtlich des Kaufvertrages über die Karte selbst.

2.2 Die Konditionen für Angebote des Veranstalters sind freibleibend und unverbindlich. Unsere Darstellung von Veranstaltungen im Onlineshop stellt kein Angebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden zu bestellen.

2.3 Sollte eine vom Veranstalter oder von der KVA verkaufte Karte auch zur Nutzung von Öffentlichen Personennahverkehrsmitteln berechtigen, so besteht insoweit ein vom Veranstalter oder von der KVA lediglich vermitteltes Vertragsverhältnis, für das die Bestimmungen des jeweiligen Verkehrsbetriebes gelten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Berechtigung zur Nutzung der Karte als Fahrkarte vom oder zum Veranstaltungsort nach den Beförderungsbedingungen der beteiligten Verkehrsbetriebe nur für die Person gelten kann, welche die Karte zum Veranstaltungsbesuch nutzt. Die – entgeltliche oder unentgeltliche – Überlassung von Karten mit Berechtigung zur Nutzung der Karte als Fahrkarte an Dritte kann durch die beteiligten Verkehrsbetriebe untersagt werden.

2.4 Grundsätzlich werden Bestellungen nicht telefonisch, sondern nur in Textform per Telefax oder E-Mail oder über unseren Online-Shop entgegen genommen.

*Sofern Sie über unseren Online-Shop bestellen, werden Ihre Bestelltaten automatisch an uns übermittelt. Eine Bestellung geben Sie ab, indem Sie die dargestellten Karten in den „virtuellen Warenkorb“ legen und damit an die „virtuelle Kasse“ gehen. Über den Button „Bestellung abschicken“ geben Sie eine verbindliche Bestellung ab. Vor Abschicken der Bestellung haben Sie nochmals die Möglichkeit sämtliche Bestelldaten einzusehen und ggf. zu ändern. Die Bestellung kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn Sie durch klicken auf den Button „AGB akzeptieren“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in die Bestellung mit einbezogen haben.*

2.5 Mit der Bestellung der gewünschten Karte erklärt der Kunde verbindlich sein Angebot zum Abschluss eines Vertrages.

2.6 Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung erfolgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer Auftragsbestätigung per Email oder durch Auslieferung der Karten innerhalb von zwei Tagen annehmen.

Sofern Sie als Zahlungsart „Vorkasse“ ausgewählt haben, gilt abweichend von Satz 1 und 2 die Annahme des Vertrages bereits durch das Absenden der automatisierten Bestelleingangsbestätigung per E-Mail.

2.7 Sollte unsere Auftragsbestätigung Schreib- oder Druckfehler enthalten oder sollten unserer Preisfestlegungen technisch bedingte Übermittlungsfehler zugrunde liegen, so sind wir zur Anfechtung berechtigt, wobei wir Ihnen unseren Irrtum beweisen müssen. Bereits erfolgte Zahlungen werden Ihnen unverzüglich erstattet.

2.8 Wir sind berechtigt, die Annahme der Bestellung – nach Überprüfung der Bonität des Kunden – abzulehnen.

*2.9 Die personenbezogenen Daten der Kunden werden unter Einhaltung des Datenschutzrechts in dem für die Erfüllung des Kartenkaufvertrages erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, verarbeitet und genutzt. Der Veranstalter ist nicht berechtigt, die Daten an Dritte weiterzugeben, soweit dies nicht notwendig ist, um dem Veranstalter die Erfüllung des Anspruchs des Kunden auf Besuch der Veranstaltung zu ermöglichen.*

2.10 Karten sind grundsätzlich vor Besuch der entsprechenden Veranstaltung vom Karteninhaber auf eine andere Person übertragbar. Der Veranstalter behält sich jedoch vor, Karten derart zu kennzeichnen, dass sie einem Besucher eindeutig zuzuordnen sind (personalisierte Karten). Bei einer Übertragung von personalisierten Karten erfolgt eine Änderung der Zuordnung auf den neuen Inhaber durch den Veranstalter oder die KVA (Umschreibung). Es wird darauf hingewiesen, dass diese Umschreibung bei Karten in Form von körperlichen Gegenständen (Hard-Tickets) eine Bearbeitungszeit von mehreren Tagen in Anspruch nehmen kann. Der Veranstalter oder die KVA kann daher eine Umschreibungsmöglichkeit auf eine bestimmte und vor dem Kauf bekannt gegebene Frist beschränken.

### **3. Programmänderung**

Änderungen im Programm der jeweiligen Veranstaltung, zu deren Besuch die von der KVA vertriebenen Karten berechtigen, bleiben dem Veranstalter ausdrücklich vorbehalten.

#### **4. Ausfall und Verlegung der Veranstaltung**

4.1 Die Veranstaltung findet am 14.05.2015 statt. Bei schlechtem Wetter kann die Veranstaltung verlegt werden. Ausweichtermine hierfür sind der 17.05.2015 und 20.06.2015.

4.2 Der Veranstalter hat den Ausfall einer Veranstaltung oder die Verschiebung einer Veranstaltung auf einen anderen Termin (Verlegung) zu vertreten, sofern ihm hinsichtlich des Umstands, aufgrund dessen der Ausfall oder die Verlegung stattfindet, Vorsatz oder Fahrlässigkeit bei der Planung oder Durchführung der Veranstaltung zur Last fällt.

4.3 Sollte die Veranstaltung aufgrund eines vom Veranstalter nicht zu vertretenden Umstands ausfallen, so hat der Veranstalter das Recht, entweder die Veranstaltung endgültig abzusagen oder die Veranstaltung auf einen der beiden angekündigten Ausweichtermine zu verlegen.

4.4 Im Falle einer endgültigen Absage der Veranstaltung aufgrund eines vom Veranstalter nicht zu vertretenden Umstands werden den Besuchern die für die Karten bezahlten Netto-Kartenpreise (vgl. Ziff. 6.1) zurückbezahlt.

4.5 Im Falle einer Verlegung der Veranstaltung kann der Veranstalter zwischen dem ersten und dem zweiten angekündigten Ausweichtermin frei wählen. Im Falle der Verlegung auf den ersten Ausweichtermin steht es dem Veranstalter frei, die Veranstaltung ein zweites Mal auf den zweiten Ausweichtermin zu verlegen. Im Falle einer Verlegung berechtigen die Karten zum Besuch der Veranstaltung zum jeweiligen Ausweichtermin. Ein Rücktritt des Besuchers vom Kartenkaufvertrag ist in diesem Fall ausgeschlossen.

4.6 Erfolgt nach zweimaliger Verlegung der Veranstaltung aus Gründen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, eine abermalige Verlegung aus Gründen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, so kann der Besucher vom Kartenkaufvertrag zurücktreten und den Netto-Kartenpreis (vgl. Ziff. 6.1) zurückverlangen. Eine Rückgewährpflicht des Veranstalters für angefallene Vorverkaufsgebühren und Versandkosten besteht in diesem Fall nicht.

4.7 Erfolgt ein Ausfall oder eine Verlegung einer Veranstaltung aufgrund eines Umstands, den der Veranstalter zu vertreten hat, so ist der Besucher zum Rücktritt vom Kartenkaufvertrag berechtigt und kann die Rückgewähr des Netto-Kartenpreis nebst Vorverkaufsgebühr und Versandkosten zurückverlangen.

## **5. Hausrecht bei Veranstaltungen**

Mit dem Kauf der Karte erklärt der Besucher, sich dem Hausrecht des Veranstalters zu unterwerfen, dessen folgende Bestimmungen Bestandteil dieser AGB und stets Bestandteil der jeweiligen Haus- beziehungsweise Veranstaltungsordnungen sind, soweit sie im Folgenden wiedergegeben sind. Es wird darauf hingewiesen, dass die nachfolgenden Bestimmungen lediglich einen Auszug aus den jeweils geltenden Haus- bzw. Veranstaltungsordnungen darstellen.

### **Auszug aus der Hausordnung/Veranstaltungsordnung**

#### Einlass

Es erfolgt nach dem Verlassen der Veranstaltung grundsätzlich kein Wiedereinlass.

Personen, bei denen nach den gesetzlichen Bestimmungen über den Jugendschutz Altersgrenzen beim Besuch von Veranstaltungen oder Gaststätten zu beachten sind, haben ihr Lebensalter auf Verlangen des Veranstalters oder vom Veranstalter beauftragter Personen in geeigneter Weise nachzuweisen. Der Karteninhaber muss mindestens 18 Jahre alt sein.

#### Verbotene Gegenstände

Der Besitz von mitgebrachten Speisen und Getränken, sowie Drogen, Waffen oder gefährlichen Gegenständen ist auf dem gesamten Veranstaltungsgelände verboten.

#### Bild- und Tonaufnahmen

Aufnahmen mittels professionellem Bild- und Tonaufnahmeequipment, müssen unabhängig davon, zu welchem Zweck diese erfolgen, vom Veranstalter vor der Veranstaltung genehmigt

werden. Aufnahmen der Besucher mittels privater Kleinaufnahmegeräte (Mobiltelefone o.ä.) sind bis auf Widerruf gestattet.

#### Platzverweis, Hausverbot

Bei Verstoß des Besuchers gegen vorgenannte Bestimmungen kann der Veranstalter gegenüber dem Besucher einen Platzverweis aussprechen und ihn so von der laufenden Veranstaltung ausschließen (Platzverweis) und/oder von künftigen Veranstaltungen ausschließen (Hausverbot). In diesen Fällen besteht kein Ersatzanspruch des Besuchers.

### **6. Preise/Zahlungsbedingungen**

6.1 Unsere Preise setzen sich zusammen aus dem Eintrittspreis für die jeweilige Veranstaltung (Netto-Kartenpreis), und der Vorverkaufsgebühr. Die **Vorverkaufsgebühr** beträgt hierbei je nach Zahlungsdienstleister **€ 2 bis 4,-**

6.2 Der Kunde kann den Preis per Überweisung, Nachnahme, Barzahlung, *PayPal*, *Giropay*, *Lastschrift* oder *Kreditkarte (VISA, Mastercard)* bezahlen. Bei der Lieferung per Nachnahme erfolgt die Auslieferung umgehend; die Zahlung erfolgt an den Postboten. Bei den übrigen Zahlungsarten gilt Vorkasse. Erst nach Eingang der Zahlung, der Zahlungsbestätigung oder der Bestätigung eines erfolgreich abgeschlossenen Finanzierungsantrags wird die Ware an den Kunden verschickt.

6.3 Wir behalten uns das Recht vor, Zahlungsarten auszuschließen.

6.4 Bei Zahlungen über *PayPal*, *Giropay*, *Lastschrift* oder *Kreditkarte (VISA, Mastercard)* und bei Zahlungen bei *Sofortüberweisung.de* oder *Kreditkarte* werden aufgrund der anfallenden Transaktionsgebühren 2,5 % auf den Bestellwert aufgeschlagen.

6.5 Bei Zahlung per Nachnahme wird eine zusätzliche Gebühr in Höhe von € 2,00 fällig, die der Zusteller vor Ort erhebt.

6.6 Aus Gründen der Betrugsprävention ist der Bestellwert bei Zahlung per Kreditkarte auf € 1.000,00 limitiert.

6.7 Unsere Rechnungen sind sofort fällig und ohne Skontoabzüge zu zahlen. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn diese bar oder unbar endgültig bei uns eingegangen ist, d. h. bei Überweisung – Lastschrift bei der Buchung auf unserem Konto, bei Nachnahme – bei Gutschrift durch die Post, bei Scheckeinzahlung – bei ein Einlösung des Schecks durch die Bank.

6.8 Bei Überweisungen aus dem EU-Ausland trägt der Kunde alle zusätzlich anfallenden Bankgebühren. Er stellt sicher, dass uns der volle Kaufpreis inklusive der vorher vereinbarten Versandkosten gutgeschrieben wird.

6.9 Der Verbraucher hat während des Verzugs die Geldschuld in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Der Unternehmer hat während des Verzugs die Geldschuld in Höhe von acht Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Gegenüber dem Unternehmer behalten wir uns vor, einen höheren Verzugszinsschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

6.10 Dem Kunden steht ein Zurückbehaltungsrecht nur zu, wenn sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht. Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder vom Veranstalter unbestritten sind.

## **7. Rücksendekosten**

Macht der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht nach Ziff. 8 der AGB Gebrauch, so hat er die regelmäßigen Kosten für die Rücksendung der Karten zu tragen, wenn die gelieferte Karten den bestellten entsprechen und wenn der Preis der zurückzusendenden Karten einen Betrag von € 40,00 nicht übersteigt oder wenn bei einem höheren Preis der Karten der Verbraucher die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht hat.

## **8. Widerruf**

### **Widerrufsbelehrung/Widerrufsrecht**

**8.1 Sofern Sie Verbraucher sind, können Sie Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, Email) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB i. V. m. Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:**

**Die Rheinhelden GmbH  
An der Vogelhardt 14  
76149 Karlsruhe**

#### **Widerrufsfolgen**

**8.2 Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen wenn die gelieferte Ware der Bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Karten einen Betrag von 40,00 € nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.**

#### **9. Rücktritt vom Kartenkaufvertrag**

9.1 Erfolgt eine Verlegung der Veranstaltung gemäß Ziff. 4.6 dieser AGB, so kann der Kunde vom Kartenkaufvertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist in diesen Fällen jedoch nur bis spätestens drei Tage vor dem neuen Termin, an dem das Konzert tatsächlich stattfindet, möglich.

9.2 Tritt der Kunde vom Kartenkaufvertrag wegen einer gemäß Ziff. 4.6 oder 4.7 dieser AGB erfolgten Verlegung einer Veranstaltung zurück, so kann er den Netto-Kartenpreis zurückverlangen. Eine Rückgewähr von Vorverkaufsgebühr und Versandkostenpauschale bei Rücktritt vom Vertrag kann der Kunde nur verlangen, wenn der Rücktritt aufgrund eines Umstandes erfolgt, den der Veranstalter zu vertreten hat.

## **10. Haftung/Haftungsbeschränkung**

10.1 Der Veranstalter haftet uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und der Verletzung des sexuellen Selbstbestimmungsrechtes.

10.2 Die Haftung bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit sowie in Fällen, in denen wir das Beschaffungsrisiko oder eine Garantie übernommen haben, ist vorbehaltlich der Grenzen der jeweiligen Garantie oder Risikoübernahme unbeschränkt.

10.3 In anderen Fällen haften wir nur bei der Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten, bei Verzug und wegen Unmöglichkeit, jeweils beschränkt auf den bei Vertragsabschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden.

10.4 Wir haften nur für eigene Inhalte auf der Webseite unserer Online-Shops. Soweit wir mit Links den Zugang zu anderen Webseiten ermöglichen, sind wir für die dort enthaltenen fremden Inhalte nicht verantwortlich. Wir machen uns die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Sofern wir Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten auf externen Websites erhalten, werden wir den Zugang zu diesen Seiten unverzüglich sperren.

10.5 Die Datenübermittlung über das Internet kann nach dem jetzigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir versichern, bei unserer Webseite den neuesten Stand der Technik berücksichtigt zu haben. Wir haften jedoch weder für

die ständige noch ununterbrochene Verfügbarkeit der Webseite und der dort angebotenen Dienstleistungen.

10.6 Wir haften nicht für die Wiederbeschaffung von Daten und den dadurch entstandenen Arbeitsausfall.

## **11. Anwendbares Recht/Gerichtsstand/Ergänzungen**

11.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechtes finden keine Anwendung. Bei Verbrauchern gilt dieser Rechtsfall nur, sobald hierdurch der durch Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

11.2 Erfüllungsort für alle Leistungen aus mit dem Veranstalter bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie Gerichtsstand ist Karlsruhe, falls der Kunde nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.

11.3 In Ergänzung zu den allgemeinen Geschäftsbeziehungen des Veranstalters gelten ebenfalls die den Produkten beiliegenden Lizenz- bzw. Urheberrechtsbedingungen des Veranstalters oder Dritter. Alle Produktnahmen und Logos sind Eigentum des Veranstalters oder dessen Geschäftspartner.

## **12. Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, so wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.